

Eissporthallen - Luftentfeuchter

CT / CRT



Adsorptionstrockner Typ CT2400 - CRT25000

Das Problem mit der Feuchtigkeit

Warme, feuchte Außenluft dringt oft in Eissporthallen ein, besonders in den frühen und späten Sommermonaten, wenn die alte Eislaufsaison endet und die neue Saison beginnt. Das Innere des Gebäudes wird durch die große Eismenge gekühlt, und die warme, feuchte Außenluft hinterlässt Kondensat an den kühleren Oberflächen im Gebäude. Das gilt auch für das Eis selbst, und Kondensat auf dem Eis führt zu einer unregelmäßigen Oberfläche, die Sportler auf dem Eis gefährdet. Diese Gefährdung wird durch den Nebel verstärkt, der sich in der Innenluft bildet und die Sicht verschlechtert. Mit der zusätzlichen Feuchtigkeit steigt die Gefahr von Schimmelbildung und Bakterien, die die Luftqualität verschlechtern und die Gesundheit der Hallennutzer beeinträchtigen können. Die durch die Feuchtigkeit entstehende Korrosion greift Konstruktionen und Maschinen an und verkürzt die Lebensdauer der Halle. Der Nutzen der Halle wird erheblich beeinträchtigt.

Die Lösung

Um das Problem zu beseitigen, muss die von außen eingebrachte Feuchtigkeit entfernt werden. Durch eine Belüftung mit Frischluft von außen wird das Problem nur noch verstärkt, weil mehr Feuchtigkeit in den belüfteten Raum geleitet wird. Durch Heizen des Raums wird keine Feuchtigkeit aus der Luft entfernt. Die einzige Lösung ist Entfeuchtung.

Adsorptionstrockner

Eine Innenlufttemperatur von ca. 15 °C und ein Taupunkt von ca. 4 °C sind ideale Betriebsbedingungen für die meisten Eissporthallen. Die Geräte arbeiten am effizientesten, und sowohl die Sportler auf dem Eis als auch die Zuschauer fühlen sich wohl. Adsorptionstrockner sind für genau diese Bedingungen konzipiert. Bei einem Lufteintrittszustand von 15 °C und 4 °C Taupunkttemperatur wird die Luft in dem Trockner bis auf eine Taupunkttemperatur von -10 °C entfeuchtet. Das bedeutet eine hohe spezifische Entfeuchtungsleistung.



Entfeuchtermodelle für Eissporthallen

Für die Nutzung in Eissporthallen konzipierte Modelle, abhängig von der benötigten Kapazität: CR2400T bis CR5000T, CR7000TE/G, CR10000TE/G, CRT3000E/G bis CRT25000E/G.

Adsorptionstrockner im CRT-Bereich sind größere Entfeuchter, die für Raumluftentfeuchtung konzipiert sind und eine Qualität bieten, die dem CRP-Bereich entspricht – unserem Flaggschiff. Das gewählte Verhältnis zwischen Rotorabmessung, Luftströmungen und verbundener Last führt zu Entfeuchtern mit einer sehr hohen Energieeffizienz. Dieses Design bietet beträchtliche Vorteile, besonders bei niedrigen Temperaturen und einer niedrigen relativen Feuchtigkeit.

Adsorptionstrockner:

- beseitigen Nebel über der Eisfläche
- beseitigen Kondensat aus kalten Bereichen im Gebäude
- verringern die Korrosionsgefahr
- schützen das Gebäude vor Feuchtigkeitsschäden
- verhindern Schimmelbildung in der Luft oder auf Oberflächen
- beseitigen Tropfen auf dem Eis
- verringern oder beseitigen Kondensat auf dem Eis
- beseitigen Kondensat auf den Banden
- beseitigen die Gefahr von elektrischen Defekten durch Feuchtigkeit
- erhöhen die Qualität der Eisoberfläche

Alfred Kaut GmbH + Co. • Elektrizitätsgesellschaft • Seit 1892 • Kälte-, Klima-, Wärmetechnik • Luftbe-, Entfeuchtung • www.kaut.de • Email: info@kaut.de

WUPPERTAL Tel. 02 02 / 26 820 Fax 02 02 / 26 82 100 Email info@kaut.de	BERLIN T. 03 33 97 / 6 86 80 F. 03 33 97 / 6 86 82 15 berlin@kaut.de	DRESDEN T. 03 51 / 25 47 30 F. 03 51 / 25 47 39 65 dresden@kaut.de	FRANKFURT T. 0 61 09 / 6 96 80 F. 0 61 09 / 6 96 82 75 frankfurt@kaut.de	HAMBURG T. 0 40 / 2 54 06 80 F. 0 40 / 2 54 06 89 05 hamburg@kaut.de	HANNOVER T. 0 53 41 / 3 98 81 63 F. 02 02 / 26 82 89 63 hannover@kaut.de	MÜNCHEN T. 0 89 / 68 09 19 60 F. 0 89 / 68 09 19 645 muenchen@kaut.de	NÜRNBERG T. 0 91 29 / 40 54 60 F. 0 91 29 / 40 54 635 nuernberg@kaut.de	ROSTOCK T. 01 62 / 2 68 04 48 F. 02 02 / 2 68 28 735 rostock@kaut.de	STUTTGART T. 0 71 61 / 3 89 99 50 F. 0 71 61 / 3 89 99 59 55 stuttgart@kaut.de
--	--	---	---	---	--	---	--	---	---

Technische Änderungen, Irrtum, Liefermöglichkeiten und -bedingungen vorbehalten.

NE_300K_7/2012